

Hygienekonzept zur Durchführung von Eltern-Kind-Angeboten und Kursen im Zentrum der Familie Erding mit Außenstellen

(Stand: 09.09.2021)

Basis für dieses Hygienekonzept ist die Vierzehnte Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 01. September 2021 in der jeweils geltenden Fassung. Für alle Veranstaltungen im Innenbereich gilt seit 02.09.2021 ab einer 7-Tage-Inzidenz von über 35 die 3G-Regel (geimpft – genesen – getestet), soweit keine anderweitige Verschärfung der Rechtslage vorliegt (insbes. Erhöhung stationärer Aufnahmen in Kliniken). Bitte bringen Sie einen geeigneten Nachweis über Ihren 3G-Status mit, den die Kursleiter/innen dann prüfen. Wir bieten in der Regel vor den Veranstaltungen Schnelltests zum Selbstkostenpreis von 1 bzw. 2 € an. Bei den EKP®-Gruppen bitten wir darum, dass die Eltern Selbsttests mitbringen, da wir die EKP®-Gruppen nicht mit Selbsttest versorgen können. Bei reinen Außenveranstaltungen wird die 3G-Regel zwar empfohlen, sie ist jedoch nicht erforderlich. Eine Überprüfung des 3G-Status findet bei reinen Außenveranstaltungen nicht statt. Kinder bis zum 6. Geburtstag sind von der 3G-Regel ausgenommen, ebenso Schulkinder, da sie in der Schule regelmäßig getestet werden.

I) Grundsätzliche Maßnahmen

1. Die Teilnahme an Eltern-Kind-Angeboten und Kursen ist **nicht erlaubt**, wenn (a) in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem an Covid-19-Erkrankten bestand und eine **Quarantäne vom Gesundheitsamt** verhängt wurde. Ebenso (b) ist eine **Teilnahme nicht erlaubt, wenn akute Erkältungssymptome** vorliegen. Bei leichten, neu auftretenden, nicht fortschreitenden Erkältungs- bzw. respiratorischen Symptomen (wie Schnupfen und Husten, aber ohne Fieber) ist der Besuch der Veranstaltung nur möglich, wenn ein negatives Testergebnis auf SARS-CoV-2 (PCR- oder aktueller POC-Antigen-Schnelltest) vorgelegt wird. Dies gilt für Veranstaltungen drinnen wie draußen.
2. Alle sind angehalten, die Husten- und Niesetikette einzuhalten und auf eine gute Händehygiene zu achten. Es gibt bei allen Angeboten die Möglichkeit, die Hände zu waschen oder zu desinfizieren.
3. Es herrscht bei Innenveranstaltungen **Maskenpflicht (medizinische Maske)**, insbesondere zu Beginn und Ende der Veranstaltung, also beim Ankommen und Verlassen der Veranstaltung, und wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Kann der Mindestabstand eingehalten werden oder befinden sich die Teilnehmer*innen während der Veranstaltung auf einem festen Platz, darf die Maske während der Veranstaltung zwischenzeitlich abgelegt werden.
4. Eine Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen kann nur mit Anmeldung erfolgen. Weitere Personen aus dem gleichen Hausstand (wie Geschwisterkinder) können nur mit Anmeldung und Abklärung der Kursleiterin mitgenommen werden.
5. Die Kontaktdaten der Teilnehmenden und Kursleitungen sind über die Anmeldeunterlagen oder über eine Liste vor Ort gesichert und werden Datenschutzkonform aufbewahrt.
6. Die Gruppengröße ist entsprechend der Abstandsregelungen (1,5 m) festgelegt auf:
Erding, großer Seminarraum: max. 9 Einzelpersonen¹
bei Eltern-Kind-Kursen max. 6 Eltern-Kind-Paare
Taufkirchen, Seminarraum: max. 17 Einzelpersonen²
bei Eltern-Kind-Kursen max. 9 Eltern-Kind-Paare
Riding, Seminarraum: max. 4 Einzelpersonen
Räume für EKP mind. 4 m² pro Eltern-Kind-Paar

¹ Wenn Personen aus dem gleichen Haushalt teilnehmen, kann die Anzahl dementsprechend höher sein, jedoch muss der Mindestabstand von 1,5 m zur nächsten Person stets eingehalten und beim Verlassen des Platzes ein Mund-Nasenschutz getragen werden.

² Siehe Fußnote 1.

7. Alle Räume werden regelmäßig komplett belüftet.
8. Das Hygienekonzept ist auf der Homepage veröffentlicht. Bei der Anmeldung zu einer Veranstaltung wird auf das Hygienekonzept hingewiesen.
9. Die Eltern-Kind-Kurse finden statt, solange es die gesetzlichen Vorschriften und lokalen Verkündigungen erlauben.

II) Zur konkreten Umsetzung

1. Beim Kommen und Gehen sowie während der Veranstaltung dürfen sich keine Gruppen bilden. Es wird, wenn möglich, ein kontaktloser Zugang zum Raum gewährleistet.
2. Es gibt keinen Körperkontakt unter Erwachsenen (z. B. Hände schütteln, Partnerübungen etc.), wenn diese nicht aus einem Haushalt stammen.
3. Teilnehmer*innen nehmen eigene Matten/Decken und Getränke mit. Eine eigene Brotzeit kann unter Abstand von mind. 1,5 m eingenommen werden. Gemeinsame Essenszubereitung ist in keinem Fall möglich.
4. Babys und Kinder bekommen ein eigenes Spielmaterial zugewiesen. Der Kontakt zwischen Kindern, der aus eigenem Antrieb heraus geschieht, wird zugelassen, wenn es die betroffenen Eltern erlauben.
5. Spielmaterialien werden nach dem Kurs gereinigt, wenn diese nicht min. 6 Tage unbenutzt sind. In jedem Kurs steht ein Flächendesinfektionsmittel bereit.
6. Sanitäreinrichtungen können nur einzeln bzw. als Eltern-Kind-Paar aufgesucht werden. Diese, sowie häufig benutzte Türklinken, werden nach dem Kurs desinfiziert.
7. Erwachsene verwenden keine gemeinsamen Materialien (z. B. Bücher, Bastelmaterial etc.).

Erding, den 09.09.2021


Prof. Dr. Hans Otto Seitschek
Geschäftsführer